

Dein maritimes Nostalgie-Ding
Klein gegen Groß
MS Greundiek trifft MS Cap San Diego
inkl. Hamburger Hafengeburtstag
4 Tage ab € 653,-





Das macht die Reise so spannend und anders

- **MS Greundiek: das nostalgische See-Erlebnis**
- **Stade & Hamburg - die Hansestädte an der Elbe**
- **das Festival „Hamburger Hafengeburtstag“**
- **MS Cap San Diego - das weltweit größte fahrtüchtige Museums-Frachtschiff**
- **David trifft auf Goliath: Greundiek & Cap San Diego**

1.Tag „Moin“ seggt de Lüüd in Hamborg den ganzen Dag. Geführter Stadtrundgang

Keine Hansestadt ist so wie Hamburg. Hamburg ist einzigartig. Hamburg - das ist Alster, Elbe und Seeluft. Das ist Hafen, Fischmarkt, Speicherstadt. Aber auch Michel, Jungfernstieg, Elbchaussee. Das ist Reeperbahn, Pöseldorf und zugleich „Planten und Bloomen, Övelgönne und Blankenese. Und doch haben die Hansestädte etwas gemeinsam. Entweder liegen sie alle am Meer oder an einem schiffbaren Fluss. Deine Anreise in die Hansestadt kannst du ganz individuell gestalten. Ob per Bus, Flug, Zug oder Auto. Esse nach Ankunft zunächst ein leckeres Fischbrötchen auf der Hafenmeile und stürze dich dann ins Getümmel. In Hamburg gibt es viel zu erleben und zu entdecken. Mit viel Unterhaltung und Döntjes lernst du bei einem geführten Spaziergang die Sehenswürdigkeiten der Hamburger Innenstadt - vom Rathaus, über die Deichstrasse bis in die Speicherstadt - kennen.

2.Tag Die Hansestadt Stade und das nostalgische Küstenmotorschiff „MS Greundiek“

Wo haben die Schweden residiert? Natürlich in Stade! Und wie komme ich dort hin? Individuell per Auto oder Zug! Oder auch mit einem historischen Oldtimer-Omnibus. Hier erwartest dich in Begleitung eines fachkundigen Gästeführers ein Streifzug durch die über 1000 Jahre alte Hansestadt Stade. Übrigens die zweite Hansestadt auf deiner Reise. Der Rundgang durch die schmalen Kopfsteinpflastergassen und deren wechselvolle Geschichte ist spannend und zugleich informativ. Nach dem Geschichtsunterricht wird es Zeit sich an Bord zu begeben. Der Kapitän ruft von oben. „Dat warrt Tied! Kumm an Boord! Also allemann an Boord! Dat geiht los!“ Das Typhon heult auf, die letzten Leinen platschen ins brackige Hafengewässer. Die etwas andere „Seh“-Rei-

se hinaus auf die Elbe beginnt. Das Museumsschiff MS Greundiek, 1949 als „Hermann-Hans“ auf der Rickmers Werft in Bremerhaven gebaut, ist heute noch weitgehend im Originalzustand erhalten. Mit seiner Länge von knapp 47 m und einer Breite von etwas mehr als 7 m ist es ein klassisches Küstenfrachtschiff aus damaliger Zeit. Als sogenanntes Feeder-Schiff war es ein Zulieferer und Verteiler für große Seeschiffe. Das Laib Brot verdiente MS Greundiek vor allem damit Güter aus Übersee in kleineren Nord- und Ostsee-Häfen zu verteilen. Und natürlich auch von dort abzuholen, damit sie auf „Große Fahrt“ gehen konnten. In Hamburg wurden die Güter umgeschlagen.

3.Tag Hey Käpt'n, nimm mich mit auf die Reise... Mit MS Cap San Diego auf großer Fahrt

Heute wird die Zeit um ein halbes Jahrhundert zurückgedreht. Auf dem Weg zur deiner „Schicht“ im Hafen träumst du von Rio und Shanghai, von Bali und Hawaii. Leise summst du dabei den Gassenhauer: „Seemann, deine Heimat ist das Meer“. Plötzlich wirst du aus Deinen Träumen zurück in die Realität geholt. Vor dir liegt fest vertäut der „Weiße Schwan des Südatlantiks“. Dein „Arbeitsplatz“ für die nächsten Stunden. Aufgrund seiner einem Schwan ähnelnden Silhouette wird das Schiff so im Hamburger Jargon liebevoll genannt. Mit seiner schier endlosen Länge von knapp 160 m ist es mehr als dreimal so lang wie das Küsten-Frachtschiff MS Greundiek. Und vor allem weltweit einzigartig. Nirgendwo gibt es sonst noch ein größeres fahrtüchtiges Schiff dieser Klasse aus der Ära der damaligen Stückgutfrachter. Sobald du an Bord bist werden die Leinen eingeholt. Die alte Dame der Seefahrt löst sich mit kräftiger Schlepper-Hilfe langsam vom Kai. Gleich zu Beginn gibt es noch eine kleine Hafenrundfahrt, bevor MS Cap San Diego sich vor der Kulisse des weltgrößten Hafenfestes gebührend verabschiedet. Während der gesamten Fahrt sind alle Stationen an Bord frei zugänglich. In der Maschine als auch auf der Brücke kannst du jedes Manöver hautnah miterleben. Für einen seemännischen Schnack ist die Mannschaft immer zu haben. Erzählen können sie, die „Jungs“, denn sie sind schon über alle Weltmeere geschippert, als die Cap San Diego noch ein aktives Handelsschiff war.





4.Tag Das Deutsche Hafenumuseum sagt mehr als tausend Wort. Heimreise!

Seit über 800 Jahren kennt der Hamburger Hafen keine Ruhezeiten. Rund um die Uhr bringen und holen kleine, große und sehr große Seeschiffe Container, Autos, Stückgut und andere Waren. Hafenschiffe, Barkassen und Schlepper wuseln durch die Hafenbecken und über die Elbe, vorbei an den Docks mit trockenliegenden Seeschiffen. Das Deutsche Hafenumuseum inmitten des ehemaligen Freihafens erzählt die Geschichte aus einer Zeit, wo noch vieles per Hand und Schubkarre verladen wurde. Und das genau da! Auf dem letzten und denkmalgeschützten Kaiensemble der Kaiserzeit. Vor über 100 Jahren erbaut gewährleistet diese Hafenstruktur seinerzeit einen optimalen Umschlag zwischen Seeschiff und dem Landverkehr. Du beobachtest das betriebsame Treiben am Kai. Gabelstapler brummen emsig von Halle nach Hof und von Hof nach Halle. Kräne schwirren über deinen Kopf hin und her. Stückgut wird verladen. Kleine und große Kisten. Hafenarbeiter bringen Säcke an Bord. Aus dem traditionellen Hafenbetrieb waren die überall verteilten Kaffeeklappen nicht wegzudenken. Sie versorgten die Arbeiter während ihrer Schichten und boten den Hafenteilnehmern die Gelegenheit, während der Pause Kraft zu tanken. Bei hohem Arbeitsaufkommen mussten mehrere Schichten hintereinander geschoben werden. Die Arbeiter konnten sicher sein, dass sie in der Kaffeeklappe stets reichlich mit Speisen und Getränken versorgt wurden. In Hamburgs letzter historischer Kaffeeklappe im Kopfbau Schuppen 50A bekommst auch noch vor deiner Heimreise leckeren Butterkuchen. Eine regionale Spezialität. Zum Abschied heißt es dann „Jung, kumm bald weer, kaam goot na Huus!“

WICHTIG: Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der Reise: 1 Person pro Anmeldung. Gesamt: 16 Personen. Schiffe aus den 50er und 60er Jahre sind historische Fahrzeuge, die jederzeit unerwartet defekt sein können. Kurzfristig adäquaten Ersatz zu beschaffen ist in der Regel schier unmöglich. Wir behalten uns daher den Einsatz moderner Verkehrsmittel oder gar die kurzfristige Absage der Reise vor. Diese eventuell notwendigen zwangsbedingten Änderungen sind nur für den Vorteil des Kunden gedacht und geben keinen Anlass zu einer Reklamation oder kostenfreien Stornierung des Reisenden. Durch den Ersatz des Beförderungsmaterial kann sich eventuell der Reisepreis ändern. Diese Kosten müssen wir dann weiterberechnen. Übrigens gelten diese Änderungen auch während der Reise unterwegs. Generell bleiben uns Programm-, Leistungs-, Zeiten- und Reiseverlauf-Änderungen jederzeit vorbehalten. Wie bereits erwähnt, berechtigen diese nicht zu einer Reklamation oder kostenfreien Stornierung. Es gelten unsere AGBs, veröffentlicht auf www.reise365.com. Bitte achten Sie unbedingt auch auf die gesonderten Stornobedingungen dieser Reise in Ihrer Bestätigung. Mit Ihrer Buchung akzeptieren Sie diese Vereinbarung. Das Programm ist auch für Begleitpersonen bestens geeignet, da bei der Programmauswahl speziell darauf geachtet wurde, dass der touristische Teil der Reise nicht zu kurz kommt.

Diese Leistungen sind inklusiv

- 3x Übernachtung/ Frühstück im 3*Hotel oder 4*Hotel in Hamburg
- alle Zimmer mit DU/WC, TV, Radio
- See(h)reise mit MS Greundiek auf der Elbe
- geführte Stadtbesichtigung zu Fuß in Stade

sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis! Zusätzlich im günstigen Reisepreis enthalten:

- See(h)reise mit MS Cap San Diego auf der Elbe
- Mittagessen an Bord der Cap San Diego
- Eintritt Deutsches Hafenumuseum Hamburg
- geführte Besichtigung zu Fuß in der Hamburger Innenstadt
- Sept.-Termin: Transfer Rendsburg -> Hamburg

Gratis hinzu

- Mai-Termin: das traditionelle grandiose Feuerwerk zum Hafengeburtstag
- Mitfahrer-Sparpreis: 5% Rabatt für jeden Mitfahrer. Bei 20 Personen reist 1 Person gratis.

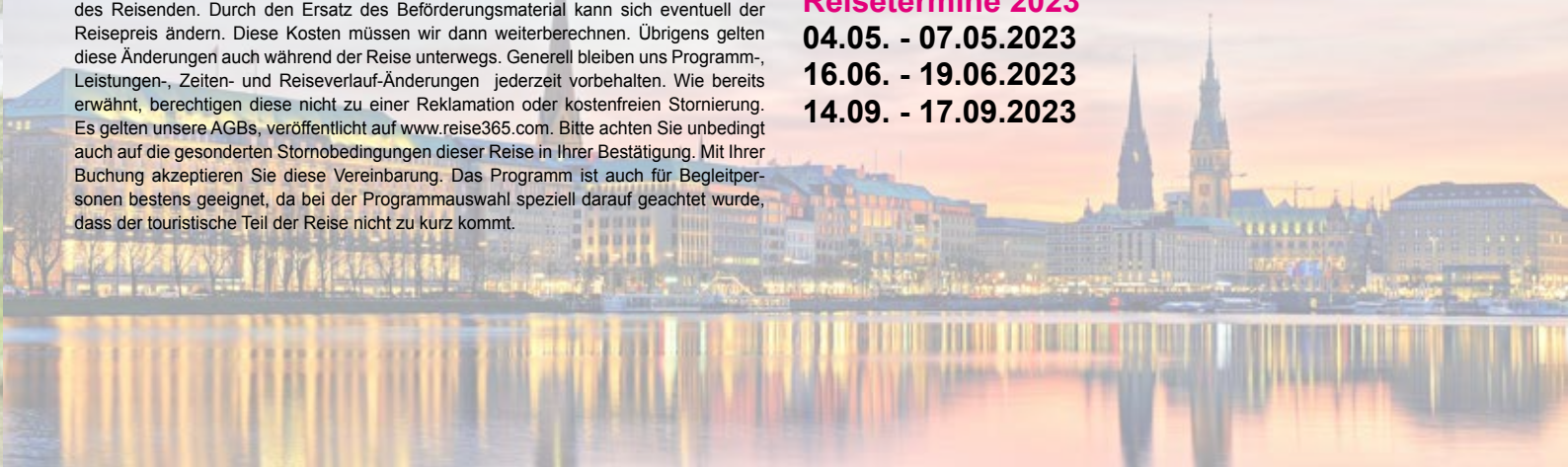
(653 € p.P. im DZ mit einem Mitfahrer)

Reisepreis pro Person in €

im Doppelzimmer	670,-
im Einzelzimmer	820,-
garantiertes 4*Hotel	30,-
Aufpreis Termin Mai	27,-
Busfahrt im Oldtimer-Omnibus nach Stade (mindestens 16 Pers.)	68,50
Verlängerungsnächte in Hamburg	auf Anfrage

Reisetermine 2023

- 04.05. - 07.05.2023
- 16.06. - 19.06.2023
- 14.09. - 17.09.2023





Information, Beratung, Buchung...



Eine Marke von RDK-Touristik GmbH
Frohnhäuser Straße 15 b
D 35685 Dillenburg

Telefon +49 2771 83050

Telefax + 49 2771 830525

info@reise365.com

www.reise365.com

